

Bewerber / Bewerbergemeinschaft:

(Bitte ausfüllen)

An die
enercity AG
Abteilung Einkauf
Glockseeplatz 1
30169 Hannover

Erklärung zur Eignung

Vergabenummer: 2026_000000055600

Kurzbezeichnung: Material für Rohwasserleitung Berkhof-Ost

In dem oben genannten Ausschreibungsverfahren erklären wir hiermit gegenüber der Vergabestelle enercity AG unsere bestehende Eignung für die Leistungsdurchführung und bestätigen und erklären wie folgt:

1 Bewerber / Bewerbergemeinschaft

Firmenname: _____

Adresse: _____

Postleitzahl und Ort: _____

USt – IDNr: _____

Steuernummer: _____

Zentrale Telefonnummer: _____

Zentraler Ansprechpartner
(E-Mail Adresse): _____

Zentraler Ansprechpartner
(Telefon): _____

Zentrale E-Mail-Adresse
für Bestellungen: _____

Zentrale E-Mail-Adresse
für Anfragen: _____

E-Mail-Adresse oder Telefonnummer
für Rechnungsrückfragen: _____

Website: _____

Bankverbindungen: _____

1.1 Darstellung der Unternehmens-/Konzernstruktur

Kaufmännische/r Ansprechpartner/in

Name:

Position:

Standort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Technische/r Ansprechpartner/in

Name:

Position:

Standort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Gesellschaftsform und Eigentümerverhältnisse

Gesellschaftsform:

Eigentümerverhältnisse:

Beteiligungen an anderen Unternehmen

☐ keine

☐ ja, folgende:

Standorte und Mitarbeiter

Standort	Anzahl festangestellter Mitarbeiter (MA)

1.2 Bewerbergemeinschaftserklärung

☐ entfällt

☐ Dem Teilnahmeantrag ist eine Erklärung beigefügt, aus der sich die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft, die Absicht Ihres Zusammenschlusses zu einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfalle und der bevollmächtigte Vertreter ergeben.

Als Anlage 25. 1 beizufügen.

2 Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Eignung

Hinweis: Bei Bewerbergemeinschaften sind die Erklärungen/Eignungen für jedes Mitglied einzeln vorzulegen

2.1 Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

2.1.1 Existenznachweis / Registereinträge

Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung zum Nachweis der ordnungsgemäßen Gewerbeanmeldung/-ummeldung bzw. Eintragung ins Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bewerbers/jedes Mitglieds der Bewerbergemeinschaft.

Wird durch den Bieter als Anlage 25.2 der Eigenerklärung beigelegt.

2.1.2 Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Hiermit erklären wir, dass wir unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt haben. Bei Bewerbergemeinschaften betrifft dies auch jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft.

2.1.3 Erklärung zum Mindestlohn

Hiermit erklären wir, dass wir bei der Bezahlung unserer Mitarbeiter die Vorgaben des Niedersächsischen Tariftreue- und Vergabegesetzes (NTVergG) sowie die Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) einhalten. Bei Bewerbergemeinschaften betrifft dies auch jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft. Im Übrigen gilt die diesbezügliche Eigenerklärung.

Liegt als Anlage 25.3 der Eigenerklärung bei.

2.1.4 Eigenerklärung zur Anwendung der Russland-Sanktionen im Bereich der Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen vom 08.04.2022

Dem Teilnahmeantrag liegt als Eigenerklärung das ausgefüllte und unterzeichnete Formular bei: Formblatt Eigenerklärung-VO-2022-833.

Liegt als Anlage A_30 der Eigenerklärung bei.

2.1.5 Erklärung zu § 123 GWB und §124 GWB

Hiermit erkläre ich / erklären wir, dass gegen unser Unternehmen sowie gegen die zur Vertretung berechtigten Personen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen.

Insbesondere erkläre ich / erklären wir, dass keine rechtskräftige Verurteilung wegen einer der in § 123 GWB genannten Straftaten vorliegt, keine Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Sozialversicherungsbeiträgen bestehen, die zu einem Ausschluss führen, keine Eintragung in ein einschlägiges Register (z. B. Wettbewerbsregister) vorliegt, die einen Ausschluss rechtfertigt.

Weiterhin erkläre ich / erklären wir, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Insbesondere erkläre ich / erklären wir, dass unser Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, sich nicht in Liquidation befindet und kein Insolvenzverfahren beantragt oder eröffnet wurde, wir im Rahmen unserer beruflichen Tätigkeit keine schweren Verfehlungen begangen haben, die unsere Integrität in Frage stellen, keine wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden, kein Interessenkonflikt besteht, der die Unabhängigkeit im Vergabeverfahren beeinträchtigt, keine wesentlichen Mängel bei der Ausführung früherer öffentlicher Aufträge vorliegen, die zu vorzeitiger Vertragsbeendigung, Schadensersatz oder vergleichbaren Sanktionen geführt haben.

Soweit Ausschlussgründe vorliegen oder vorgelegen haben sollten, erklären wir, dass wir Maßnahmen zur Selbstreinigung gemäß § 125 GWB ergriffen haben.

Ich bestätige / wir bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

Im Falle der Bewerbergemeinschaft betrifft diese Erklärung alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft.

2.2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

2.2.1 Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung

Hiermit erklären wir, dass wir im Auftragsfall zur Zuschlagserteilung den Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung eines in der Europäischen Union zugelassenen Versicherers mit einer Deckung von jeweils mindestens 2,5 Mio EUR je Schadensfall für Personen-, Sach- und Vermögensschäden nachweisen und für die Dauer des Vertrages aufrechterhalten.

[Hinweis: Die Betriebshaftpflichtversicherung ist in der geforderten Höhe für eine Bewerbergemeinschaft insgesamt zu erfüllen. Ein Versicherungsnachweis ist für die Bewerbergemeinschaft spätestens zum Zeitpunkt einer vorgesehenen Auftragserteilung vorzulegen. Es muss eine gemeinsame Versicherung nachgewiesen werden die eine Deckung für alle Mitglieder umfasst und die Haftung vollständig abdeckt.

2.3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

2.3.1 Referenzen vergleichbarer Projekte zur vorliegenden Ausschreibung

Es sind 1 Referenz anzugeben, welche nach Art, Umfang und Komplexität mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind und deren Lieferung nicht länger als **5 Jahre** zurückliegt.

Vergleichbar ist eine Referenz, sofern sie mit ihren Parametern den nachfolgenden Mindestanforderungen entspricht oder über diese hinausgeht.

Mindestanforderungen

- Lieferung von Druckrohrleitungen für die Trinkwasserversorgung
- Nennweite mindestens DN 500
- Lieferumfang je Referenz mindestens 1.000 m
- Lieferung innerhalb der letzten 5 Jahre

Gewertet werden nur die in den Formblättern ordnungsgemäß eingetragenen Referenzen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Referenzen stichprobenartig zu prüfen.

2.3.1.1 Referenz 1

Referenzprojekt 1		
Auftraggeber (Bezeichnung oder Firmierung und Adresse)		
Branche des Auftraggebers		
Handelt es sich um einen öffentlichen Auftraggeber und/oder Energieversorger	Ja ☐	Nein ☐
Ausführungszeitraum (max. 5 Jahre alt)		
Auftragswert		
Kurzbeschreibung des Projektes mit nachfolgenden Mindestanforderungen: • Lieferung von Druckrohrleitungen für die Trinkwasserversorgung • Nennweite mindestens DN 500 • Lieferumfang mindestens 1.000 m • Lieferung innerhalb der letzten 5 Jahre		

Referenz-Ansprechpartner (Name, Telefon, E-Mail-Adresse)	<table border="1"><tr><td></td></tr><tr><td></td></tr><tr><td></td></tr><tr><td></td></tr></table>				

2.3.2 *Hiermit erklären wir, dass wir über ein Qualitätssicherungssystem gem. DIN EN 9001 oder gleichwertig verfügen.*

Es ist die entsprechende DIN EN 9001 Urkunde als Nachweis einzureichen, andernfalls ist die Gleichwertigkeit durch den Bieter nachzuweisen.

- ☐ Zertifikat DIN EN 9001

oder

- ☐ Vergleichbarer Nachweis. Beschreibung ist auf max. 2 DIN A4 Seiten begrenzt.

3 Erklärung zum Nachunternehmereinsatz

- ☐ entfällt
- ☐ Dem Teilnahmeantrag ist eine Erklärung beigefügt, aus der sich Nachunternehmereinsatz ergibt.

3.1 Nachunternehmerverpflichtungserklärung

- ☐ entfällt
- ☐ Dem Teilnahmeantrag ist eine Erklärung beigefügt, aus der sich die Nachunternehmerverpflichtung ergibt.

4 Bestätigung/Abschluss des Formulars

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie rechtsverbindlich, dass Sie Erklärung zur Eignung nicht abgeändert, verändert oder in irgendeiner Form angepasst und lediglich – zum Eintragen/Abgeben der geforderten Informationen – die dafür vorgesehenen Stellen verwendet sowie die erforderlichen Nachweise beigelegt haben. Eine Änderung des Teilnahmeantrages führt zum Ausschluss.

Ort, Datum, vollständige Unternehmensbezeichnung, Name der erklärenden Person bei Einzelbewerber:

Ort, Datum, vollständige Unternehmensbezeichnung, Name der erklärenden Person des **jeweiligen Mitglieds der Bergwerksgemeinschaft bei Bergwerksgemeinschaften:**

Mitglied 1

Mitglied 2

Mitglied 3

Mitglied 4